

Möbel Einaches Wohnzimmer 5 Mark Anzahlung. Möbel Besseres Wohnzimmer Anzahlung 7 Mark.

Möbel Einaches Schlafzimmer 6 Mark Anzahlung. Möbel Elegantes Schlafzimmer Anzahlung 8 Mark.

L. Eichmann Größtes Waren- und Möbel-Haus in Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 51, Ringang Schulstrasse, 6 Läden in den Katakomben, Gegründet 1888.

Möbel Farbige Küchen 5 Mark Anzahlung. Möbel Einzelne Gegenstände Anzahlung 2 Mark.

Möbel Salons, Herren- und Speisezimmer. Anzüge, Paletots, Federbetten, Sport- und Kinderwagen, Topfische, Tischdecken, Gardinen, Kleiderstoffe, Schuhe, Stühle.

Berliner Stimmungsbilder.

Von Paul Lindenberg.

Politische Wetterwollen. — Kaiserband Weissheiten. — Vom neuen König von Bulgarien. — Das Gordon-Bennett-Wettbewerb.

Die brodelnden Wetterwollen im europäischen Westermittel haben auch bei uns tiefere Zergliederung hervorgebracht, die sich nach außen hin in einem bunten Strom von politischen Meinungen und Voraussetzungen ausbreiten. Welche benutzbarsten Staatsmännchen werden...

Nicht ein Wort ist auf seinen Vorden, sondern in den Läden wird in diesen Tagen in Berlin, und zwar hier zum ersten Male, aufgeführt: das 'Gordon-Bennett-Wettbewerb'.

In solchen Ballonfahrten sind die Ballons untergebracht und wird in ihnen in Gegenwart der Führer seitens der Beobachter die Prüfung vollzogen, die sich auf den genau vorgezeichneten Umfang der Aufregung, auf die Beschaffenheit der Fäden und des sonstigen Materials erstreckt, auch ob alles für die Sicherheit genaugen wurde, damit jeder Unfallsfall, soweit menschliche Maßnahmen und Berechnungen mitspielen, vermeiden wird.

schalt sind ganze Berge von Sand aufgeschüttet, im Gewicht von über 300000 Kilo, als Ballast erforderlich. Drei große Trüben enthalten 20000 Eispötte, ein ausgedehntes, sorgsam ummautes Feld ist für die übrigen Zuhörer bestimmt, die man hat dem höchsten Beschauer und dem sehr verbreiteten Interesse für die Luftschiffahrt mit einem Massenandrang rechnet, für den bereits die elektrischen Straßenbahnen und die Staatsbahnen umliegende Vorortstraßen gerufen haben.

Es geht sehr überaus redt international in Berlin zu, auch auf künstlerischen Gebiet. Schwarz-gelbe Töne haben häufig am nächsten Sonntag der Exzellenz am Schauspielhaus und während des Festes 'Kunst ihren Zug gehalten. Zwei wichtigen internationalen Vereinigungen unteres Norddeutsches, der 'Societe Royale des Beaux Arts' in Brüssel und dem 'Art Contemporain' in Brüssel, verbunden mit drei außerordentlichsten Ausstellungen, die uns mit 200 Werken der ersten Werte und Wärdigkeit in reichhaltiger Weise die Entwertung der folgenden Kunst während der letzten Jahrzehnte vor Augen führt.

Zwei deutsche Künstler von belohntem Genarat haben eine Anzahl ihrer Werke vorgelegt, um einen Wettbewerb in Salon Weillitt und Otto Seeling bei Kettler u. Reichner. Eine stille, stämmische Kunst ist jene Steinbüden, besten reichliche Bilder in zahllosen Reproduktionen bekannt geworden, während bereits aus vielen der der Ausstellungen jener Werke, die mit langem Gehen erfüllt sind, mit jenseitigen Künstlern, während die farbige Strömung als Nebenbühler betrachtet wurde.

Italienische, rein, Syllabische Kunst, was noch noch etwas anderes ist, schalt und halt und von den Vertretern des einzigen 'Bolognese', des herrlichen 'Gottlieb' in der Kolossalgröße erregt. Dort hat Giovanni Gioja mit seiner herrlichen Gruppe China gehalten und ist ebenfalls seiner bewundernswürdigen Kunst. Bei in jeder Beziehung, wohl mehr Natur wie Spiel, obwohl diese ebenso temperamentvolle wie tiefe Stimmung ganz genau weiß, wie es das Schicksal zu nehmen hat und gelegentlich sehr weitaus, wie es das Schicksal zu nehmen hat und gelegentlich sehr weitaus, wie es das Schicksal zu nehmen hat...

Kleine Chronik.

Berlin, 8. Oktober. (Zu dem Jumeubienbestand in einem großen Hotel, über den wir am Freitag berichtet haben, ist noch gemeldet, daß der verabschiedete Dieb nicht, wie er angab, Reinhold W., sondern tatsächlich Robert Weger heißt. Er war früher Expedient im Hotel...

Berlin, 8. Oktober. (Ein Violoncellen- und Orgelkonzert am 10. Oktober im Schauspielhaus. Am Montag, dem 8. u. 9. Oktober, unternahm eine junge Leute von vier eine Segelfahrt auf der Havel, die bis zum Boot verlief. Drei Personen konnten gerettet werden, die vierte, der aus Charlottenburg stammende Kontermeister des 141. Infanterie-Regiments Ulrich Spent, blieb jedoch dem Tod in den Händen.

Stettin, 9. Oktober. (Schwerer Schiffsunfall.) Heute Nacht 12 1/2 Uhr ist der Stettiner Frachtdampfer 'Mippona', Kapitän Reinmann, auf der Höhe von Zerbau unter dem Kommando des 'Bretoria' der Hamburg-Amerika-Linie im dichten Nebel angegangen und zum Sinken gebracht worden. Von der auf 26 Mann bestehenden Besatzung wurden 10 Mann von der 'Bretoria' aufgenommen. Das Schicksal der übrigen ist ungewiß, doch glaubt die Meeresrettungs-Kommission, daß alle gerettet worden sind.

Hela (Schweden), 8. Oktober. (Aus Seerott gerettet.) Bei dem Sturm der letzten Tage strandete, wie schon kurz gemeldet, bei Hela auf dem Riff in der Färöerfjelde die schwedische 'Rota'. In der letzten Nacht, als der Schiff lag, bereit zum Aufbruch, wurde die 'Rota' durch die 'Bretoria' der Hamburg-Amerika-Linie im dichten Nebel angegangen und zum Sinken gebracht worden.

Hamburg, 8. Oktober. (Weißraber Hamburger Dampfer.) Der Dampfer 'Saxonia' von der Hamburg-Amerika-Linie ist auf der Höhe von Zerbau im dichten Nebel angegangen und zum Sinken gebracht worden. Der Dampfer (Kapitän Habel) ist 5176 Registrierungsnummern hoch und 1899 in Dienst gebracht.

Hamburg, 8. Oktober. (Aus freierhaftem Schiffmann mit Schwerefälle begangen.) Drei 10- bis 17jährige Subalternoffiziere fanden auf der Bremer Landstraße im Gefängnis, als der 19jährige Sohn eines Landmanns aus Göttingen nach. Die drei Häftlinge sind in der Hand eine Fährte mit Schwerefälle, und als die zweite zu lag sagte: 'Weiß dem Kerl doch die Fährte mit Schwerefälle', kam die Angeredete dieser Aufregung sofort nach und gab den Inhalt der Fährte ohne jede längere Beratung über den gerade vorbeigehenden jungen Mann aus.

Eine seltene Gelegenheit für Damen, schon jetzt zu Beginn der Saison elegante modernste Konfektion in größter Auswahl zu solchen Preisen zu erwerben, wie es sonst nur nach beendeter Saison bei den übrig gebliebenen Restbeständen der Fall ist, bietet unser jetzt stattfindender Ausverkauf in Damen-Konfektion wegen bevorstehender Umbanten in wir uns genötigt, unsere ganz kolossalen Vorräte — einschliesslich der in enormen Mengen hereingekommenen Herbst- und Winter-Neuheiten — bestehend in Kostümen, Kleidern, Blusen, Kostümröcken, Paletots, Jackets, Abendmänteln, Pelzwaren, Unterröcken, Morgenröcken, Matinées, Kinderkleidern, Kinder- und Backfisch-Konfektion etc. etc. möglichst zu räumen, und haben wir deshalb sämtliche Preise ganz bedeutend oft bis weit unter die Hälfte — herabgesetzt und auf jedem Etikett neben den bisherigen deutlich mit Blauwatte vermerkt. Wir bitten noch, zum Einkauf auch möglichst die Vormittagsstunden zu benutzen.

Größtes Spezialhaus für Damen- u. Kinder-Konfektion, Halle a. S., Leipzigerstr. 5, nahe am Markt, Souverain, Part. u. L. Etage. Eugen Freund & Co.







